



**Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe**

Bundesverband der Selbsthilfeorganisationen  
zur Unterstützung von Erwachsenen mit  
Leukämien und Lymphomen e.V.

**DLH-Geschäftsstelle:**

Thomas-Mann-Str. 40, 53111 Bonn  
Tel.: 0228-33 88 9 200  
Fax: 0228-33 88 9 222  
E-Mail: [info@leukaemie-hilfe.de](mailto:info@leukaemie-hilfe.de)  
Internet: [www.leukaemie-hilfe.de](http://www.leukaemie-hilfe.de)

Unter der Schirmherrschaft von



Mitglied bei



## Presse-Mitteilung

11/2010 Nr. V

Bonn, den 25. November 2010

### **Stiftung Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe (DLH-Stiftung) gegründet**

Die neue von der Selbsthilfeorganisation Deutsche Leukämie- & Lymphom-Hilfe gegründete Stiftung hat folgende Ziele:

- Fördern (die Idee und die Arbeit der Selbsthilfe)
- Forschen (Unterstützung relevanter Forschung im Bereich unserer Krankheitsbilder)
- Finanzieren (Patienten im bedürftigen Einzelfall)

Das vielfältige zeit- und kostenintensive „Geschäft“ der ehrenamtlichen Arbeit wird zwar von vielen Seiten hoch gelobt, aber wenn es um die finanzielle Unterstützung geht, verstummt der Chor. Die Krankenkassen erfüllen ihre gesetzliche Pflicht, aber mit – häufig abschreckenden - bürokratischen Hürden. Die Unterstützung durch die Pharmaindustrie hat aufgrund einiger stark umsatz- und werbeorientierter Protagonisten keinen zweifelsfreien Ruf in der Selbsthilfeszene und darüber hinaus. Öffentliche Gelder fließen, wenn überhaupt, nur sehr spärlich. Aus diesen Gründen soll die DLH-Stiftung mit wachsendem Stifungskapital und -haushalt eine zunehmend größere Rolle in der finanziellen Unterstützung des DLH-Bundesverbandes und seiner Gruppen übernehmen, um so die Abhängigkeit von anderen Geldgebern weiter zu verringern.

Medizinische Forschung ist gerade im Bereich der Leukämien und Lymphome von großer Bedeutung. Nicht zu Unrecht wird der geringe Mittelansatz der öffentlichen Hand für Forschung beklagt, und die Forschung der pharmazeutischen Industrie ist in unserem Wirtschaftssystem notgedrungen gewinnorientiert. Hier will die DLH-Stiftung die wertvolle Arbeit der Deutschen Krebshilfe und anderer gemeinnütziger Organisation in bescheidenem Maße unterstützen.

Schließlich ist ein wichtiges Ziel der Stiftung, einzelnen Patienten, die durch die Maschen unseres sozialen Netzes gerutscht sind, unbürokratisch und schnell zu helfen.

Nähere Informationen zur Stiftung: [www.dlh-stiftung.de](http://www.dlh-stiftung.de)

**Bei Rückfragen der Presse:**

Dr. med. Ulrike Holtkamp, E-Mail: [info@leukaemie-hilfe.de](mailto:info@leukaemie-hilfe.de), Tel.: 0228-33 88 9 211

Bildmaterial und Interviewpartner auf Anfrage  
Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten